

Auch in Edelstahl erhältlich: die Schiene-ES



# Der richtige Abschluss

Profile schützen die Kanten von Fliesen- oder Natursteinbelägen vor Beschädigungen und sind dank verschiedenster Materialien und Farben ein attraktives Gestaltungselement. Beim Einbau muss man auf die vollständige Abdeckung des gelochten Schenkels mit Kleber achten.

Von Sebastian Ulkan

Intelligente Lösungen für Kanten, Abschlüsse oder Übergänge verhindern die Einwirkung mechanischer Belastungen auf die Belagskanten und sorgen so dafür, dass diese dauerhaft schadensfrei bleiben.

## Ausführung

Beim Einbau wird das Profil entsprechend der Fliesendicke ausgewählt. Wo der Fliesenbelag begrenzt werden soll, wird mit einer Zahnkelle Fliesenkleber aufgetragen und anschließend die Schiene mit dem trapezförmig gelochten Befestigungsschenkel in das Kleberbett eingedrückt und ausgerichtet. Der gelochte Schenkel muss vollständig mit Fliesenkleber überspachtelt werden, der Bereich unterhalb des Fugenstegs muss vollständig mit Kleber ausgefüllt sein. Bei der anschließenden Verlegung werden die Fliesen fest

eingedrückt und so ausgerichtet, dass die Oberkante des Profils bündig mit der Fliese abschließt. Im Profibereich müssen die Fliesen vollflächig verklebt werden. Dabei werden sie an den seitlichen Fugensteg angelegt, wodurch eine gleichmäßige Fuge von 1,5 mm hergestellt wird. Bei der Ausführung ohne Fugensteg – der Fugensteg ist ab einer Profilhöhe von 6 mm erhältlich, bei Schiene-ES ab 8 mm – muss eine entsprechende Fuge freigelassen werden. Abschließend wird der Fugenraum zwischen den Fliesen und dem Profil vollständig mit Fugmörtel ausgefüllt.

## Autor

Sebastian Ulkan ist Redakteur bei der Schlüter-Systems KG in Iserlohn.

### Kleber aufziehen

Fotos: Schlüter

Rechts: Profil eindrücken



Gelochten Schenkel vollständig überspachteln

Rechts: Fliese anlegen, ausrichten und eindrücken

